

Fortbildungsveranstaltungen 2009

je 7 Std. Fortbildung
nach § 15 FAO

21. März 2009

Vernehmungsrecht, Vernehmungslehre und aussagepsychologische Erkenntnisse

FAStR Dr. h.c. Rüdiger Deckers, Düsseldorf
Prof. Dr. phil. Sabine Nowara, Waltrop
Hotel Esplanade, Burgwall 3, 44135 Dortmund

Themen unter anderem:

- Rechtliche Grundlagen der Vernehmung von Beschuldigten, Zeugen und Sachverständigen
- Die Vernehmung aus rechtlicher und aussagepsychologischer Sicht
- Das kognitive Interview als Vernehmungsmethode
- Aussagepsychologische Gutachten. Anknüpfungstat-sachen, Exploration, Tests, Befundbewertung, Auto-suggestion, Pseudoerinnerung
- Fragetechnik der Verteidigung, Befragungsthemen

16. Mai 2009

Moderne Strafverteidigungsstrategien

FAStR Dr. Klaus Leipold, München
FAStR Dr. Ulrich Sommer, Köln
Mercure Hotel Hamburg an der Messe, Schröderstiftstraße 3,
20146 Hamburg

Themen unter anderem:

- Formulierung der neuen Verteidigungsziele bei komplexen außerprozessualen Folgen des Verfahrens
- Aktiver Verteidiger, Umgang mit Zeugen
- Neue Ermittlungsstrategien
- Die Lähmung der Verteidigung
- Beschleunigung, überlange Verfahrensdauer und Folgen der Terminierungs- und Beiordnungspraxis
- Die Zukunft der Strafverteidigung in Europa

27. Juni 2009

Steuer- und Wirtschaftsstrafrecht unter Be-rücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung

FAStR Dr. Wilhelm Krekeler, Dortmund
FAStR, FASteuerR Dr. Rainer Spatscheck, München
Hotel Ketterer Stuttgart, Marienstraße 3b, 70178 Stuttgart

Themen unter anderem:

- Verantwortlichkeit von Unternehmen und Führungspersonen
- Vermögensabschöpfung, vorläufige Sicherungsmaßnahmen
- Straftaten nach dem UWG, §§ 298 und 266a StGB
- Untreue in Unternehmen, insbesondere bei Bankkrediten
- Umsatzsteuerkarusselle, Schmiergelder und nützliche Aufwen-dungen
- Selbstanzeigepraxis, Erklärungspflichten im Steuerfahndungs-verfahren
- Steuer- und strafrechtliche Verwertungsverbote
- Strafzumessungsentwicklungen im Steuerstrafrecht

05. September 2009

Betäubungsmittelstrafrecht

RA Frank Johnigk, Bonn/Berlin
FAStR Horst Wesemann, Bremen
Hotel Aquino, Hannoversche Straße 5b,
10115 Berlin-Mitte

Themen unter anderem:

- Betäubungsmittel, nicht geringe Mengen und deren Begutachtung
- Tatbestandsmerkmale § 29 BtMG, Bande, Handeltreiben mit Waffen
- Bewertungseinheit und Strafklageverbrauch
- Aufklärungshilfe gem. § 31 BtMG
- Besonderheiten der Verteidigung von Konsumenten

07. November 2009

Umgang mit Kriminaltechnik im Strafverfahren

EKKH Wolfgang Bremes, Wiesbaden
FAStR Dr. Ralf Neuhaus, Dortmund
Four Points by Sheraton, Schwanthaler Straße 111,
80339 München

Themen unter anderem:

- Kriminaltechnik als Teil der Kriminalwissenschaften
 - Abgrenzungen, Begriff, Bedeutung, Problematik
- Die Aufgaben der Verteidigung
 - Kriminaltechnik als Herausforderung an professionell verstandene Strafverteidigung
 - Kontrolle der einzelnen Ermittlungsschritte
- Die einzelnen kriminaltechnischen Fachrichtungen und ihre typischen Probleme im Überblick

21. November 2009

Vernehmungsrecht, Vernehmungslehre und aussagepsychologische Erkenntnisse

FAStR Dr. h.c. Rüdiger Deckers, Düsseldorf
Prof. Dr. phil. Sabine Nowara, Waltrop
Park Inn Hotel, Belfortstraße 9, 50668 Köln

Die Inhalte entnehmen Sie bitte der Veranstaltungsbe-schreibung vom 21. März 2009.

Tagungsbeitrag:

180,- € für Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Strafrecht und des FORUM Junge Anwaltschaft.

230,- € für Nichtmitglieder.

Bei allen Veranstaltungen wird eine Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Fortbildung gemäß § 15 FAO über 7 Zeitstunden ausgestellt. Anmeldungen (bitte schriftlich) und weitere Informa-tionen unter www.ag-strafrecht.de.



Deutscher Anwaltverein

Arbeitsgemeinschaft
Strafrecht

Arbeitsgemeinschaft Strafrecht
c/o movea. world event network GmbH
Belfortstraße 8, 81667 München
Tel. 089 / 189388-71, Fax -88
E-Mail: koch@ag-strafrecht.de